www.lunzenau.de

Nr. 1/2018 | Freitag, 26. Januar 2018

LUNZENAUER NACHRICHTEN

Amtsblatt der Stadt Lunzenau • Heimat- und Bürgerzeitung • an alle Haushalte

(v.l. Anwohner Joachim Kratzsch, den stellvertretenden Bürgermeister Michael Sterzl, Bürgermeister Ronny Hofmann, Anja Rätzer vom Bauunternehmen Jung, den stellvertretenden Bürgermeister Jürgen Endmann, Stadtrat Dietmar Irmscher)

Am 20.12.2017 wurde die Straße „Am Wilhelminenberg“ in Göritzhain offiziell der Nutzung freigegeben.

Amtliche Bekanntmachungen

Der Stadtrat der Stadt Lunzenau fasste in seiner Sitzung am 18. Dezember 2017 nachstehend aufgeführte Beschlüsse:

Beschluss-Nr. 105/2017
Der Stadtrat der Stadt Lunzenau beschließt:
Die eingegangenen Einwendungen Nr. 1. bis 4. zur Haushaltsatzung 2018 werden abgelehnt.
Die Beschlussfassung erfolgte mehrheitlich.

Beschluss-Nr. 106/2017
Der Stadtrat der Stadt Lunzenau beschließt die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 und bestätigt den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018 mit den Anlagen sowie den Finanz- und Investitionsplan bis 2021.
Die Beschlussfassung erfolgte mehrheitlich.

Beschluss-Nr. 107/2017
Der Stadtrat der Stadt Lunzenau beschließt die Vergabe der Planungsleistungen Nr. P 07/2017 zum Ersatzneubau der Brücke über den Mühlgraben vor Küblers Brücke an das
Ingenieurbüro MELIOPLAN GmbH
Limbacher Straße 357
09117 Chemnitz
mit einem Gesamthonorar in Höhe von 57.992,85 € entsprechend der Beschlussbegründung.
Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

Der Technische Ausschuss der Stadt Lunzenau fasste in seiner Sitzung am 18. Dezember 2017 nachstehend aufgeführte Beschlüsse:

Beschluss-Nr. 102/2017
Der Technische Ausschuss der Stadt Lunzenau beschließt die Vergabe der Bauleistungen
Nr. B 27/2017 für die Maßnahme „Feierhalle Lunzenau“ Los 4 Fenster an die Firma
Bau und Möbeltischlerei
Eckhard Voigt
Dorfstraße 74 | 09328 Lunzenau OT Berthelsdorf
mit einem Auftragsvolumen in Höhe von 1.713,60 € entsprechend der Beschlussbegründung.
Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

Beschluss-Nr. 103/2017
Der Technische Ausschuss der Stadt Lunzenau beschließt die Vergabe der Bauleistungen
Nr. B 28/2017 für die Maßnahme „Feierhalle Lunzenau“ Los 5 Elektrik an die Firma
Elektro Heyer
Dr. Otto-Nuschke-Straße 13a | 09328 Lunzenau
mit einem Auftragsvolumen in Höhe von 1.418,00 € entsprechend der Beschlussbegründung.
Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

Beschluss-Nr. 04/2017
Der Technische Ausschuss der Stadt Lunzenau beschließt die Vergabe der Bauleistungen
Nr. B 29/2017 für die Maßnahme „Feierhalle Lunzenau“ Los 6 Sanitär an die Firma
Heizung Sanitär
Olaf Götze
Randsiedlung 26 | 09328 Lunzenau
mit einem Auftragsvolumen in Höhe von 1.611,37 € entsprechend der Beschlussbegründung.
Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

Das Einwohnermeldeamt informiert

Am **Samstag, dem 10. Februar 2018** hat das Einwohnermeldeamt Lunzenau wieder von **09.00 Uhr – 11.00 Uhr** geöffnet.
Damit wird Bürgern, welche während der allgemeinen Öffnungszeiten nicht vorsprechen können die Möglichkeit geboten, unter anderem rechtzeitig neue Personaldokumente zu beantragen und abzuholen.
Bitte beachten Sie, dass zur Sonnabend-Sprechstunde keine Bar- und EC-Kartenzahlung möglich sind. Die Gebühr wird an diesem Tag per Einzugsermächtigung durch Lastschrift erhoben.

Ihr Einwohnermeldeamt

Zweckverband „Chemnitztalradweg“
Burgstädter Straße 52 | 09236 Claußnitz

Einladung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
am **Dienstag, dem 06.02.2018, 19.00 Uhr,** findet im Ratssaal der Gemeinde Lichtenau, Auerswalder Hauptstraße 2, 09244 Lichtenau, die 23. öffentliche Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Chemnitztalradweg“ statt. Dazu lade ich Sie ganz herzlich ein.

Tagesordnung:
1. Begrüßung, Eröffnung der Sitzung, Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Beratung und Beschlussfassung der Tagesordnung
3. Bestätigung der Niederschrift der 22. Verbandsversammlung
4. Informationen des Verbandsvorsitzenden
5. Entwurf des Haushalts 2018 des Zweckverbandes „Chemnitztalradweg“; Vorstellung und Beratung
6. Vergabe der Bauleistung „Chemnitztalradweg Markersdorf – Wechselburg, 1. BA Markersdorf – Diethensdorf, Bw 3, Bw 4 – Brücken über die Chemnitz
7. Anfragen, Verschiedenes

Im Anschluss findet ein nichtöffentlicher Teil der Sitzung statt.

Hermsdorf, Verbandsvorsitzender

Zweckverband „Chemnitztalradweg“
Burgstädter Straße 52 | 09236 Claußnitz

Bekanntmachung

Auslegung des Entwurfes der Haushaltssatzung des Zweckverbandes „Chemnitztalradweg“ für das Jahr 2018
Der Entwurf der Haushaltssatzung des Zweckverbandes „Chemnitztalradweg“ für das Jahr 2018 liegt von **Montag, den 19.02.2018 bis einschließlich Dienstag, den 27.02.2018,** in der Kämmerei der Gemeindeverwaltung Claußnitz, Burgstädter Straße 52, 09236 Claußnitz, während der üblichen Dienstzeiten zur Einsichtnahme öffentlich aus:

Montag	9.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch	9.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	9.00 bis 12.00 Uhr.

Hinweis:
Einwohner und Abgabenpflichtige haben die Möglichkeit, ab dem ersten Tag der Auslegung, Montag dem 19.02.2018, bis zum Ablauf des siebten Arbeitstages nach dem letzten Tag der Auslegung, Donnerstag den 08.03.2018, Einwendungen gegen den Entwurf zu erheben. Über fristgemäß erhobene Einwendungen beschließt die Verbandsversammlung in öffentlicher Sitzung.
Hermsdorf, Verbandsvorsitzender

Informationen

Aus dem Stadtgeschehen:

Neues Jahr bringt neues Glück und so wünschen wir allen Bürgerinnen und Bürgern in Lunzenau ein glückliches neues Jahr. Das bisherige Wetter im Januar war mild und aus Sicht der Bauverwaltung durchaus akzeptabel, musste doch nur wenig Winterdienst geleistet werden. Dadurch sind unsere Mitarbeiter im Bauhof in der Lage, Baumverschnitt und Baumfällungen anzugehen, was bei einem Wintereinbruch gar nicht möglich wäre. Es ist für die Zeit, um die Bauvorhaben des Jahres vorzubereiten. Es müssen Anträge auf Förderung gestellt werden und die Endabrechnung von letztjährigen Baumaßnahmen ist fertig zu stellen. Die Bilanz des letzten Jahres ist durchaus sehenswert. Wir konnten die Straße „Am Wilhelminenberg“ in Göritzhain Mitte Dezember fertigstellen. Am 20.12.2017 gab es dort eine feierliche Nutzungsfreigabe, an der auch viele Anwohner, unser Stadtrat, der Ortschaftsrat und Vertreter der beteiligten Firmen teilnahmen (siehe Titelfoto). Damit konnte ein weiterer, wichtiger Meilenstein im städtischen Straßenbau gesetzt werden. Wir haben letztes Jahr, im Frühjahr, die Schlaisdorfer Straße fertiggestellt und im Juni konnte Küblers Brükke zur Nutzung freigegeben werden. Das ehemalige Wohnhaus in der Altenburger Straße 45 wurde abgebrochen und auf der freigewordenen Fläche im Herbst ein Parkplatz für Anwohner und Schulpersonal errichtet. Im Mai wurde der neugebaute Jugendclub in Göritzhain zur Nutzung übergeben, das Salzsilo für den Bauhof wurde im Sommer aufgestellt und der Altstandort, mit Jugendclub und Lagerhalle, konnte bis Ende November abgebrochen und revitalisiert werden. Und letztlich erhielt auch die Fahrzeughalle in Elsdorf noch im November eine neue, wärmegedämmte Außenhaut. Es war uns aber auch ganz wichtig, die Erschließungsarbeiten für den zweiten Bauabschnitt im Wohngebiet Erich-Weinert-Straße zu realisieren. Mittlerweile sind dort bereits fünf von sieben Bauplätzen vergeben. Auch eine, noch übrige, Baufläche aus dem ersten Bauabschnitt fand noch neue Eigentümer und soll bebaut werden. Bei so erfreulich anhaltender Entwicklung könnte ein dritter Bauabschnitt in 2019 dringend erforderlich werden. Die Bauflächen sind tatsächlich so attraktiv, dass sich zunehmend auch ehemalige Lunzenauer Bürger, die auswärts arbeiten und wohnen, wieder in Richtung unserer Stadt, als Familienwohnsitz, orientieren.

Heimat ist eben doch ein starkes Band mit starken Anziehungskräften und wen es dauerhaft in die Fremde verschlagen hat, ist zumindest in Gedanken sehr oft bei uns. Dies merkt man auch an der regen Nachfrage nach dem Heimatblatt, welches wie immer mit viel Liebe und Engagement von Frau Mehner und Frau Steinert zusammengestellt wurde. Nicht zu vergessen die vielen Beiträge der Heimatfreunde, die uns jedes Jahr aufs Neue einen Einblick in das Leben und in die enormen Leistungen früherer Generationen geben. Als Ortschronistin hat Frau Mehner nun das Zepter in die jüngeren Hände von Frau Dreßler gelegt und so wird diese wichtige Aufgabe, zu unserer großen Freude, kompetent weiter geführt. Trotzdem werden wir die gute Laune und das verschmitzte Lächeln der Fachfrau, aber auch die Beharrlichkeit, mit der Frau Mehner einen Tag in der Woche im Rathaus und unzählige Stunden von zu Hause aus, ihrer Berufung nachging, in der Stadtverwaltung vermissen. Vielen Dank dafür!

In der Evangelischen Oberschule wurde im letzten Jahr das Untergeschoss saniert und vor allem im Rahmen der energetischen Sanierung die Beleuchtung und die Elektroanlage modernisiert. Es wurden die Grundlagen geschaffen, um in den kommenden Monaten dieses Jahres, Schritt für Schritt, die Räume in den anderen Etagen des Gebäudes in Punkto Elektrik und Beleuchtung „auf Vordermann“ gebracht werden können. Aber auch für die Grundschule soll in diesem Jahr ein Werkraum im Untergeschoss ausgebaut werden, um auch hier den steigenden Anforderungen nach einem fachgerechten Werkunterricht besser Rechnung tragen zu können. Bereits im September soll der zusätzliche Raum zur Verfügung gestellt werden. Fast unbemerkt wurden auch die ehemaligen Horträume aus dem Kindergarten „Spatzennest“ in die Grundschule verlagert und die freigewordenen Räume für die Bedürfnisse der Krippen- und Kindergartenkinder hergerichtet. Dazu zählten auch die Toiletten und Waschräume, deren Einrichtung

durch die Handwerker von Schulkind-Größe, auf die Anforderungen der Kleinen umgebaut werden musste. Erfreulicherweise gibt es in unserer Stadt ordentlich Nachwuchs, so dass ausreichend Krippen-, Kindergarten- und Hortplätze, aber auch genügend Klassenräume immer wichtiger werden. Selbst die Kapazität der Evangelischen Oberschule kommt an ihre Grenzen, wodurch auch hier für die künftige Entwicklung nach Möglichkeiten gesucht werden muss. Wir dürfen in Lunzenau gespannt sein, welche Veränderungen sich in den künftigen Jahren einstellen werden. Veränderung soll bei uns aber immer positiv behaftet sein und muss Fortschritt beinhalten. In dieser Hinsicht befindet sich unsere Stadt auf einem guten Weg.

Die Verse von Alfons Pillach, einem zeitgenössischen Dichter, passen nach unserer Ansicht gut zu diesem Jahresanfang.

Das Jahresende eilt herbei,
doch ist die Jahreswende
nach der Silvesterknallerei
ein Anfang und kein Ende.
Dann wird die neue Jahreszahl
ein Jahr lang dich begleiten,
das Leben lässt dir keine Wahl:
Die Zukunft wird dich leiten.
Und wenn sie dir Gesundheit bringt,
lässt sich’s verdammt gut leben,
man muss dazu nicht unbedingt
auf Wolke sieben schweben.

Und so bleibt uns Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtverwaltung Lunzenau nur zu wünschen, dass es für alle Kinder und alle Bürgerinnen und Bürger ein glückliches und ereignisreiches Jahr 2018, überall im Lunzenauer Land, sein wird.

Gerald Karte
Bauamtsleiter

Informationen

Information zu Straßensperrung im Ortsteil Berthelsdorf

Aufgrund von Baumfällarbeiten kommt es am **29. und 30.01.2018** zu ganztägigen Straßensperrungen im Bereich am Dorfteich in Berthelsdorf.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

10. Fußballturnier um den Pokal des Bürgermeisters der Stadt Lunzenau

Wann? Samstag, 17.3.2018, 13.00 Uhr (Anstoß)
Wo? Turnhalle Altenburger Straße

Alle städtischen Vereine werden aufgerufen, sich mit einer Mannschaft zu beteiligen, um den begehrten Wanderpokal in diesem Jahr zu gewinnen. Wir bitten um Rückmeldung bis zum 02.03.2018 per E-Mail: info@lunzenau.de bzw. telefonisch 037383/852-0

Ronny Hofmann
Bürgermeister

Foto: A. Funke

Seit Januar 2018 liegt die Ortschronik in den Händen von Martina Dreßler. Sie übernahm die Aufgabe von der verdienstvollen Chronistin Karin Mehner, welche sich nach 22jähriger Tätigkeit in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedete.
Zu der bisher gewohnten Sprechzeit der Ortschronik, jeden Dienstag von 9.00 bis 12.00 Uhr im Rathaus, ist auch Frau Dreßler erreichbar. Terminvereinbarungen sind auch telefonisch unter der Nummer 037383/852-0 möglich.

Wir wünschen Frau Dreßler viel Freude an dem interessanten Aufgabengebiet!

Polizeiliche Informationen

02.01.2018
Lunzenau – Ein Container mit Altpapier stand am Montagnachmittag, gegen 14.45 Uhr, in der Goethestraße in Flammen. Die Brandursache ist zum jetzigen Zeitpunkt noch unklar. Der Gesamtsachschaden wird auf rund 500 Euro geschätzt.

Kindertagesstätte „Spatzennest“

Die schöne, besinnliche Zeit „zwischen den Jahren“ hat nun ein Ende

Endlich oder leider? Für viele Kinder und Eltern ist es ein Endlich. Endlich wieder der gewohnte Alltag, endlich wieder in die Kita gehen, Freunde sehen, mit ihnen erzählen und Zeit miteinander zu verbringen.

Nach den Feiertagen spielen unsere Kinder intensiver denn je. Sie sind teilweise so vertieft, dass sie alles um sich herum vergessen und sich ganz dem Spiel hingeben.

Aber auch das will gelernt sein. Sie haben es schon zu Hause von Eltern, Großeltern und Geschwistern abgeschaut und nachgeahmt und später in dem Kita-Geschehen umgesetzt und ausgebaut. Auf spielerischer Weise erlernen die Kinder Fähigkeiten und Fertigkeiten, weshalb dies ein wichtiger Bestandteil des kindlichen Daseins darstellt.

Besonders in der dunklen Jahreszeit, wenn sich der Lebensmittelpunkt eher in die Wohnungen verlagert, bietet es sich an, sich Zeit für die Kinder zu nehmen. Sie werden es Ihnen danken.

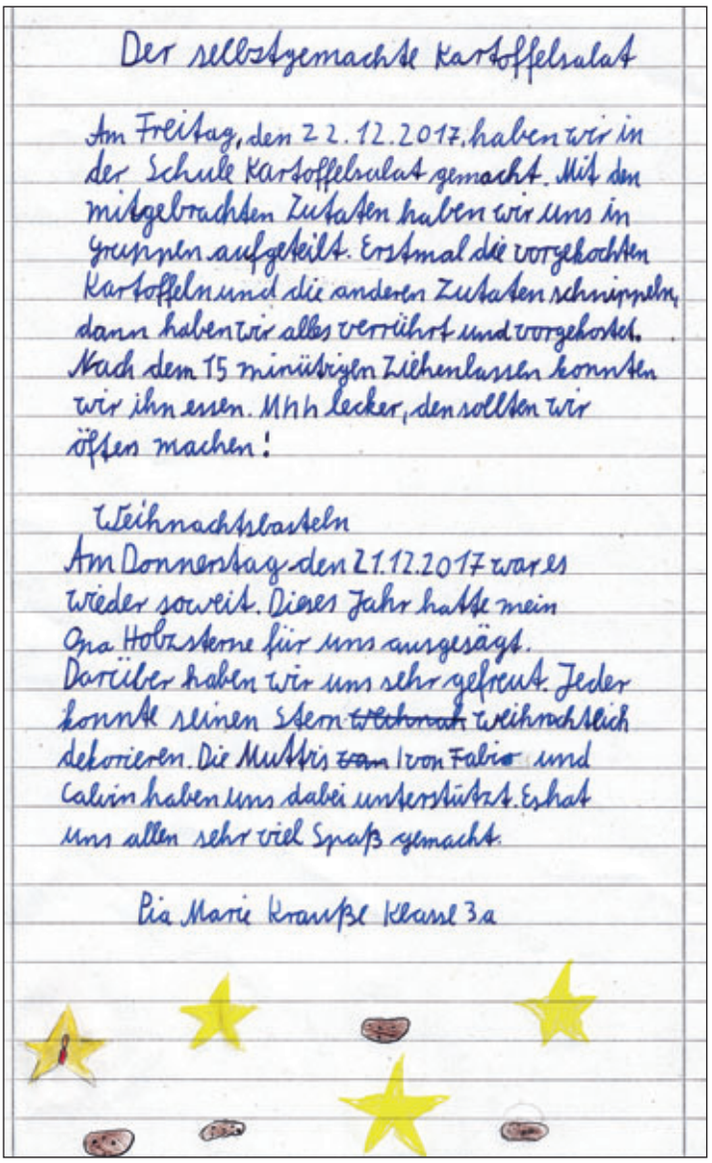
Wir wünschen Ihnen ein schönes Miteinander.
Das Team der Kita Spatzennest

Grundschule „An den Linden“

Verkehrserziehung in der 1. Klasse

Am 15. Januar 2018 stand im Sachunterricht richtiges Verhalten im Straßenverkehr auf dem Plan. Dazu hatte die Klassenlehrerin Herrn Roscher vom ADAC eingeladen. Die Kinder schauten erwartungsvoll zu, wie er in unserem Klassenzimmer 2 Ampeln und einen Zebrastreifen aufbaute.
„ADACUS“, der Rabe begrüßte die Mädchen und Jungen mit einem Lied zum richtigen Verhalten als Fußgänger. Beim Mitmachen bemerkten sie aber sofort, dass sich eine Menge Fehler in das Lied eingeschlichen hatten. Herr Roscher lobte die Kinder für ihre Aufmerksamkeit und stellte das Fehlverhalten an Hand von Bildtafeln mit den Kindern richtig. Danach schaltete der Rabe die Ampeln ein. Alle Kinder bekamen Aufgaben als Verkehrsteilnehmer und übten praktisch das richtige Überqueren der Straße am Zebrastreifen und bei Ampelbetrieb. Als Sondersignale zu hören waren, reagierten die Schüler sehr umsichtig und ließen der Feuerwehr, dem Krankenauto und dem Polizeiauto die Vorfahrt.

Viel zu schnell war diese lehrreiche Stunde zu Ende. Alle erhielten zur Erinnerung noch eine Teilnahmeurkunde und versicherten, im Straßenverkehr zukünftig sehr wachsam und vorsichtig zu sein.



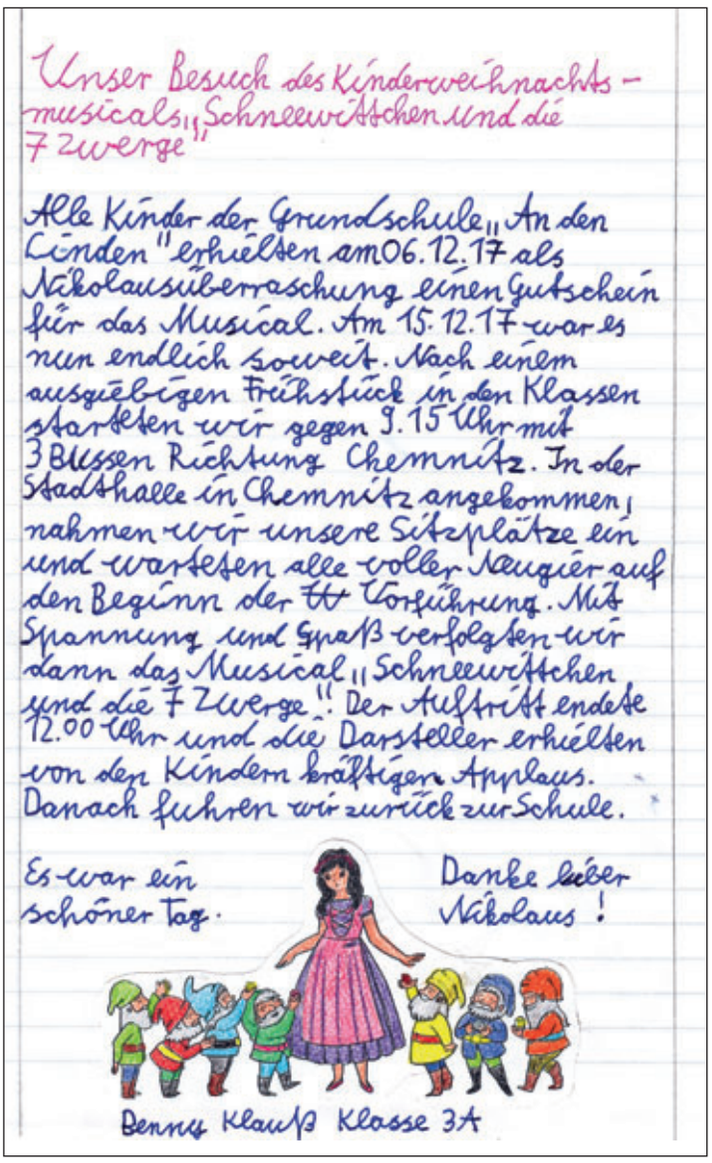
Der selbstgemachte Kartoffelsalat

Am Freitag, den 22.12.2017 haben wir in der Schule Kartoffelsalat gemacht. Mit den mitgebrachten Zutaten haben wir uns in Gruppen aufgeteilt. Erstmal die vorgekochten Kartoffeln und die anderen Zutaten schnippeln, dann haben wir alles verrührt und vorgekostet. Nach dem 15 minütigen Ziehenlassen konnten wir ihn essen. Mhh lecker, den sollten wir öfter machen!

Weihnachtsbasteln

Am Donnerstag den 21.12.2017 war es wieder soweit. Dieses Jahr hatte mein Opa Holzsterne für uns ausgesägt. Darüber haben wir uns sehr gefreut. Jeder konnte seinen Stern ~~Weihnacht~~ weihnachtlich dekorieren. Die Muttis ~~von~~ von Fabio und Calvin haben uns dabei unterstützt. Es hat uns allen sehr viel Spaß gemacht.

Pia Marie Kraußl Klasse 3a



Unser Besuch des Kinderweihnachts-musicals „Schneewittchen und die 7 Zwerge“

Alle Kinder der Grundschule „An den Linden“ erhielten am 06.12.17 als Nikolausüberraschung einen Gutschein für das Musical. Am 15.12.17 war es nun endlich soweit. Nach einem ausgiebigen Frühstück in den Klassen starteten wir gegen 9.15 Uhr mit 3 Bussen Richtung Chemnitz. In der Stadthalle in Chemnitz angekommen, nahmen wir unsere Sitzplätze ein und warteten alle voller Neugier auf den Beginn der ~~Vo~~ Vorführung. Mit Spannung und Spaß verfolgten wir dann das Musical „Schneewittchen und die 7 Zwerge“. Der Auftritt endete 12.00 Uhr und die Darsteller erhielten von den Kindern kräftigen Applaus. Danach fuhren wir zurück zur Schule.

Es war ein schöner Tag.

Danke lieber Nikolaus!

Benno Klauß Klasse 3A

Evangelische Oberschule

Skilager der Klassen 7 in Oberwiesenthal

Die Klasse 7a und 7b waren im Zeitraum vom 03.01.18 bis 06.01.18 auch dieses Jahr wieder zusammen Ski fahren. Es waren tolle und erlebnisreiche Tage an denen alle Schüler Freude für den Skisport entwickeln konnten. Natürlich standen auch gemeinsame Spieleabende und Erlebnisse im Mittelpunkt. Alle sind gesund und munter wieder zu Hause und können die Erlebnisse in Ruhe Revue passieren lassen.

Die Stadt Lunzenau gratuliert nachstehend genannten Jubilaren

Geburtstage im Februar 2018

Die Stadt Lunzenau gratuliert:

zum 75. Geburtstag

04.02.	*Frau Christine Rauch*	*Lunzenau*
24.02.	*Herr Jörg Fischer*	*Lunzenau*

zum 80. Geburtstag

05.02.	*Frau Helga Zimmer*	*OT Göritzhain*
21.02.	*Herr Albrecht Steiner*	*Lunzenau*

zum 82. Geburtstag

13.02.	*Herr Erhard Blume*	*OT Cossen*

zum 90. Geburtstag

05.02.	*Frau Ilse Thumstädter*	*OT Göritzhain*
24.02.	*Frau Hildegard Meister*	*Lunzenau*
24.02.	*Frau Thea Haubold*	*OT Göritzhain*

Zum Fest der Gnaden-Hochzeit gratulieren wir ganz herzlich am 25. 01. Herrn Manfred Blümel und Ehefrau Margarete wohnhaft im OT Göritzhain.

Nachrichten des Standesamtes Lunzenau

Sterbefälle

03.01.2018	**Adelheid Schulz, geb. 20.01.1932**
04.01.2018	**Werner Matthes, geb. 23.06.1927**
04.01.2018	**Ruth Berthold, geb. 09.06.1928**

Geburten

13.11.2017	**Anna Sophia Aust**
27.12.2017	**Marlen Ampft**

Tierfreunde helfen Tieren in Not e.V.

Goetheweg 127
09247 Chemnitz OT Röhrsdorf
Telefon: 03722/59270-40

Öffnungszeiten der Tierherberge:

Dienstag/Donnerstag/Freitag	16:00 bis 18:30 Uhr
Samstag	14:00 bis 16:00 Uhr
Montag/Mittwoch/Sonntag	geschlossen

Ihre Fahrbibliothek kommt

am 21. Februar 2018
Göritzhain von 13.15 Uhr bis 14.15 Uhr

Impressum:

Herausgeber: verantwortlich für den Inhalt Stadt Lunzenau, Bürgermeister Ronny Hofmann

Gesamtherstellung, Anzeigeneinkauf und Vertrieb: Riedel Verlag & Druck KG, Gottfried-Schenker-Straße 1 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Telefon: 037208/876100, E-Mail: info@riedel-verlag.de, Verantwortlicher: Reinhard Riedel
Es gilt die Anzeigenpreisliste 2016.
Erscheinungsweise: Das Amtsblatt erscheint monatlich, kostenlos in allen freigängigen Haushalten in Lunzenau mit eingemeindeten Ortsteilen.

Verteilung: Die Stadt Lunzenau mit allen Ortsteilen verfügt laut Quelle Deutsche Post über 2507 Haushalte. Für die Verteilung der bewerbbaren Haushalte benötigt das beauftrage Verteilunternehmen Freie Presse/Blick 2136 Exemplare. Die nicht zur Verteilung kommenden Exemplare liegen zur kostenfreien Mitnahme an den bekannten Auslagestellen bzw im Rathaus aus. Es wird demnach für jeden Haushalt ein Amtsblatt zur Verfügung gestellt.
Sollten Sie die Lunzenauer Nachrichten nicht erhalten haben, so können Sie dies gern unter folgender Telefonnummer melden: (0371) 656 22100.

Kirchgemeinde

Unsere Gottesdienste im Januar 2018

Datum	Hohenkirchen	Lunzenau	Rochsburg
04.02.2018 – Sexagesimae *Gesamtk. VELKD*	10.00 Uhr Gottesdienst mit dem Team		14.00 Uhr Gottesdienst mit dem Team
11.02.2018 – Estomihi		10.00 Uhr Pf. Flessing mit Abendmahl	
18.02.2018 – Invokavit	14.00 Uhr Gottesdienst mit dem Team		10.00 Uhr Gottesdienst mit dem Team
25.02.2018 Reminiszere		14.00 Uhr Pf. Helbig mit Abendmahl	

Die Jahreslosung für 2018

Gott spricht: Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst. *Offenbarung 21,6*

Unsere Veranstaltungen im Februar

Frauendienst Elsdorf:	Mittwoch, den 07.02.18	15.00 Uhr
Frauendienst Lunzenau:	Donnerstag, den 08.02.18	14.30 Uhr
Frauendienst Hohenkirchen:	Montag, den 26.02.18	19.00 Uhr
Bibelstunde-Hohenkirchen:	Mittwoch, den 14.02.18	14.00 Uhr
Männerkreis:	Montag, den 19.02.18	19.00 Uhr
Kirchenvorstand:	Montag, den 12.02.18	19.30 Uhr
Kreativkreis:	Dienstag,den 27.02.18	18.30 Uhr
Eltern-Kindkreis:	Donnerstag, den 01.02./15.02.	16.00 Uhr
Krabbelstunde:	Donnerstag, den 08.02./22.02.	09.30 Uhr
Lichtblicke:	Montag, den 05.02.18	19.00 Uhr

Die Chöre treffen sich nach Vereinbarung.
Die Junge Gemeinde kommt jeweils Donnerstag um 18.30 Uhr zusammen.

Ökumenische Bibelwoche 2018

Die ökumenische Bibelwoche 2017/2018 findet unter dem Motto „Ich bin dein“ in der Lunzenauer Kirchgemeinde statt.

Anzeigentelefon
für gewerbliche und private Anzeigen
Telefon: (037208) 876-200

Danke sagt die Aktion „Weihnachtsfreude bringen“ – Kleidersammlung für Rumänien

Auf diesen Weg möchten wir uns bei Ihnen für die große Unterstützung, durch Geld und Sachspenden sowie für die fertig gepackten Familienpäckchen herzlich bedanken. Durch die vielen Geldspenden (gesamt: 1.460,93 €) konnten 184 Familienpäckchen mit nützlichen Sachen bestückt werden. Vom Weihnachtsmarkt „Zum Prellbock“ wurde unsere Aktion mit 451,10 € unterstützt. Danke!
Danke auch an die vielen fleißigen Strickliesschen, die uns mit Mützen, Schals, Socken usw. beliefert haben. Danke für die große Anteilnahme an der Aktion – Kleidersammlung für Rumänien.
Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes und behütetes neues Jahr
Ihr Kirchgemeindeteam Lunzenau

Vereinsnachrichten

63. Allgemeine Rassegeflügelausstellung „Karl-Heinz Ficker Gedächtnisschau“ am 9. und 10. Dezember 2017

Am zweiten Adventswochenende trafen sich wieder die Züchter der Region in Cossen auf dem Gelände der Muldental Agrar GmbH & Co. KG zur 63. Allgemeinen Rassegeflügelausstellung des RGZV Wechselburg 1924 e.V. Musste im vergangenen Jahr die Ausstellung noch auf Grund der Vorkommnisse rund um die Geflügelgrippe abgesagt werden, konnten wir dieses Jahr ohne Probleme unsere Ausstellung durchführen. Zum zweiten Mal lädt nun der Wechselburger Geflügelverein in den Lunzenauer Ortsteil Cossen ein. Für einige ganz wenige ein Ausdruck der Abkehr des Wechselburger Vereins von seiner Heimat, für viele andere ein Zeichen, dass man auch über den Tellerrand hinaus schauen kann. Wir freuen uns Gast in Cossen sein zu dürfen und freuen uns noch viel mehr, dass wir viele Gäste aus Wechselburg und den Ortsteilen wie auch aus vielen anderen umliegenden Dörfern in unseren Reihen begrüßen durften. Fast pünktlich 10 Uhr am Sonnabend haben sich die eingeladenen Ehrengäste, darunter Bürgermeister Ronny Hofmann als Schirmherr der Ausstellung und Bürgermeisterin Renate Naumann zur Eröffnung an den Käfigen eingefunden. Neben den üblichen Grußworten zur Eröffnung der Ausstellung gedachten wir unserem verstorbenen Ehrenmitglied Karl-Heinz Ficker. Peter Sieber, Sohn unseres verstorbenen Mitgliedes überreichte anschließend den zu Ehren von Karli gestifteten Pokal an Frank Schlegel, den Wechselburger Züchter mit der besten Durchschnittsleistung aller ausgestellten Tiere. Dies war sicherlich dieses Jahr der emotionalste Moment der Ausstellung, auch weil viele Familienmitglieder von Karli anwesend waren und Peter Sieber passende und rührende Worte fand.
Im Nachgang waren die Käfige frei für das Fachpublikum zur Beurteilung der ausgestellten Tiere. Aber auch für das breite Publikum gab es einiges zu erleben. Neben nicht ganz alltäglichen Geflügelrassen gab es eine attraktive Tombola, auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt.

Gratulation gilt unseren Vereinsmeistern:

- **Groß- und Wassergeflügel:**
  Anja Wolf (Laufenten forellenfarbig)
- **Zwerghühner:**
  Frank Schlegel (Zwerg-Amrocks gestreift)
- **Tauben:**
  Andreas Wolf (Pfautaube blau mit schwarzen Binden schildig)
- **Beste Gesamtleistung:**
  Andreas Wolf

Als am frühen Sonntagabend alle Käfige wieder abgebaut und in der Halle nichts mehr an eine Geflügelausstellung erinnerte, machten sich alle Vereinsmitglieder geschafft aber zufrieden auf dem Weg durchs winterliche Schneegestöber nach Hause. Bedanken möchten wir uns bei den zahlreichen Gästen der Ausstellung, den Freunden, Gönnern und Sponsoren die durch Geldspenden oder unkompliziertes „unter die Arme greifen“ bei vielerlei Dingen Jahr für Jahr unseren Verein helfen und stützen. Ein besonderer Dank gilt der Muldental Agar GmbH und Co. KG für die Bereitstellung der Ausstellungsräume.
Wir freuen uns bereits auf das kommende Jahr, wenn wir zur 64. Allgemeinen Rassegeflügelausstellung mit angeschlossener Kreisschau des KV Mittweida nach Cossen einladen können.

Bis dahin alles Gute und „Gut Zucht!“ nach Wechselburg und Lunzenau

Toni Knorr im Namen aller Mitglieder des
RGZV Wechselburg und Umgebung 1924 e.V.

Veranstaltungen

Sonderausstellung „AUFGESCHLOSSEN“ auf Schloss Rochsburg

Wie aus Holz Kunst wird – dass können die Besucher von Schloss Rochsburg ab 03. Februar 2018 hautnah entdecken. In der Sonderausstellung „AUFGESCHLOSSEN“ präsentieren die zehn Holzbildhauer und Holzgestalter der aus dem Erzgebirge stammenden Künstlergruppe „exponaRt“ ihre einzigartigen Werke.

So unterschiedlich wie die Mitglieder sind, so individuell sind auch ihre Stile und Arbeitsweisen. Gegründet hat sich die Künstlerformation mit dem Ziel sich untereinander auszutauschen, voneinander zu lernen und zusammen zu arbeiten. Gemeinsam führen „exponaRt“ Symposien, Ausstellungen und Aufträge durch. So waren ihre Werke beispielsweise bereits mehrmals in einer Jahresausstellung im Daetz-Centrum in Lichtenstein zu sehen.

Besucher können gespannt sein auf einen unverwechselbaren Mix an besonderen klassischen als auch modernen Holz-Kunstwerken, die ganz individuelle Interpretationen zulassen. Die Sonderausstellung läuft bis zum 01. Juli 2018 und kann zu den regulären Öffnungszeiten besichtigt werden.

Veranstaltungen

Veranstaltungen der Stadt Lunzenau

Februar

- **bis 12.02.2018**
  „Holger Koch – Malerei und Arbeiten auf Papier“
  www.holger-koch.net
  Eisenbahnmuseum und Gaststätte „Zum Prellbock“
- **03.02.2018, 18.00 Uhr**
  Neujahrsempfang des Groß-Mützenauer Bürgermeisters für konsularische Vertretungen und Mitglieder der Statt-Verwaltung
  Eisenbahnmuseum und Gaststätte „Zum Prellbock“
- **03.02.2018, 15.00 Uhr**
  Kinderfasching
  Jugendclub Göritzhain
- **03.02.2018, 11.00 Uhr**
  Ausstellungseröffnung „AUFGESCHLOSSEN“
  Die 16. Jahresausstellung der Künstlergruppe „exponaRt“
  Die Ausstellung läuft bis zum 01.07.2018
  Schloss Rochsburg
- **13.02.2018, 14.00 Uhr**
  Was macht der Ritter Günther im Winter, Kinderführung
  Schloss Rochsburg
- **14.02.2018, 18.00 Uhr**
  „Fledermäuse im Bauch“
  Eine Veranstaltung auf der Rochsburg für Singles und Solche, die es nicht bleiben wollen. Bei einer Führung zum Kennenlernen erfahren die Besucher u.a. wie die Menschen von damals umeinander warben. Voller Inspiration kann man im Anschluss daran bei Choco Del Sol eine Valentins-Schokolade herstellen und sich dabei näher kommen.
  Schloss Rochsburg
- **15.02.2018, 14.00 Uhr**
  Was macht der Ritter Günther im Winter, Kinderführung
  Schloss Rochsburg
- **17.02.2018, 19.00 Uhr**
  Ausstellungseröffnung „Goethes Faustkeil“ mit Perlen seiner Dichtkunst
  Eisenbahnmuseum und Gaststätte „Zum Prellbock“
- **17.02.2018 bis 19.03.2018**
  „Goethes Faustkeil“
  Der dichtende Denker Tobias Mindner/ Weimar präsentiert Gemälde, Gedichte, Gesangswerke; Glaubensbekenntnisse und Gilme und Gideos, zudem gerüttelt’ Maß grandiose Grütze
  Eisenbahnmuseum und Gaststätte „Zum Prellbock“
- **18.02.2018, 14.00 Uhr**
  Außer Haus und Rand und Band im Rittergut Ehrenberg
  „Wenn ich Flügel hätt‘“ Ausstellung und Lesung mit P. Bock und Ludhardt M. Nebel
  Eisenbahnmuseum und Gaststätte „Zum Prellbock“
- **8.02.2018, 13.00 Uhr und 15.00 Uhr**
  Der Rochsburg aufs Dach geschaut – Turmführung
  Schloss Rochsburg
- **20.02.2018, 14.00 Uhr**
  Was macht der Ritter Günther im Winter, Kinderführung
  Schloss Rochsburg
- **22.02.2018, 14.00 Uhr**
  Was macht der Ritter Günther im Winter, Kinderführung
  Schloss Rochsburg
- **23.02.2018, 19.00 Uhr**
  „Von Kunming durch Südchina nach Singapur"
  Teil 2 der Abenteuerradreise von Malaysia nach China
  Multi-Media-Vortrag von Harald Lasch/Crimmitschau
  Eintritt: 5,00 €
  Eisenbahnmuseum und Gaststätte „Zum Prellbock“

„Fledermäuse im Bauch“

In 2018 findet erstmalig eine Valentinsveranstaltung auf Schloss Rochsburg statt. Doch richtet sich das Angebot nicht etwa an verliebte Paare, wie sonst üblich. Am **14. Februar 2018** lädt das Schloss zu „Fledermäuse im Bauch“ – einer Veranstaltung für Singles und Solche, die es nicht bleiben wollen – ein.
Um 18.00 Uhr beginnt das Abenteuer mit einer Führung zum gegenseitigen Kennenlernen. Dabei erfahren die Gäste unter anderem, wie die Menschen von damals umeinander warben. Voller Inspiration kann man im Anschluss daran bei Choco Del Sol eine Valentins-Schokolade herstellen und sich dabei näherkommen. Zum Abschluss gibt es noch eine heiße Schokolade mit – so sagt man – aphrodisierender Wirkung. Die Veranstaltung endet 20.00 Uhr.
Für alle, die am Ende des Abends das Schloss mit Fledermäusen im Bauch verlassen, bietet sich ein erneuter Besuch der Rochsburg mit Besichtigung des kleinen Festsaals, in dem standesamtliche Trauungen möglich sind, an. Wer zu der Veranstaltung seine große Liebe nicht finden sollte, der hat dennoch einen unterhaltsamen Abend in romantischer Kulisse verbracht, vielleicht sogar neue Freude gewonnen und zumindest feinste Schokolade genascht. Also kann man eigentlich nur gewinnen.

Eine Voranmeldung ist erforderlich. Der Eintritt kostet 19 € pro Person.

Veranstaltungen

Aktiv-Küche Burgstädt – Gesund leben nach Bilzscher Art Lecker – gesund – Bilz!

Eigene Pralinen zum Valentinstag
Montag, 29. Januar 2018, 18.30 Uhr, Schwanenapotheke Burgstädt
Nicht mehr lange, dann ist Valentinstag. Wer seinen Schatz dabei mal mit selbst gemachten Pralinen überraschen möchte, sollte am 29. Januar bei der 19. Aktiv-Küche Burgstädt in der Schwanenapotheke vorbeischauen.
Rita Deuchler stellt dort gemeinsam mit Ihnen zwei Sorten Pralinen her: Trüffelpralinen fruchtig oder beschwipst und Powerbällchen mit Trokkenobst und aromatischen Gewürzen, die mit ihrem Geschmack verführen.
Die Teilnahmegebühr beträgt 12 Euro pro Person.
Es ist eine Anmeldung unter Telefon (03724) 14749 in der Schwanenapotheke erforderlich.

Einladung zum 41. Bilz-Stammtisch

Kind-Erwachsenen-Kommunikation – „Was wir über die Beziehung zu unseren Kindern lernen können“
Mittwoch, 7. Februar 2018, 18 Uhr
Ort: Center Hotel Alte Spinnerei Chemnitzer Straße 89–91, 09217 Burgstädt
Beim 41. Bilz-Stammtisch ist Ines Spiller, Heilpraktikerin für Psychotherapie aus Chemnitz, zu Gast. Ihr Thema ist die Kommunikation zwischen Eltern und Kindern.
„Die Kommunikation zwischen Kindern und Erwachsenen ist nicht immer einfach. Wer mit Kindern kommunizieren möchte, muss ihre Welt verstehen“, weiß Ines Spiller. „Wer kennt das nicht. Eben war die Stimmung noch friedlich – und plötzlich herrscht dicke Luft. Oft beginnt es mit einer harmlosen Meinungsverschiedenheit, setzt sich fort in einer Diskussion, geht über in Meckern und Schimpfen. Das Kind will einfach nicht hören.“
Was ist der Grund dafür? Welche Wege gibt es hin zu einer achtsamen Kommunikation? Was haben Bedürfnisse und Gefühle mit Kommunikation zu tun? Wie gelingt die Umsetzung im Alltag? Die Kinder fordern uns Erwachsene auf die vielfältigste Weise heraus. Sie sind ein wunderbarer Spiegel, indem wir uns tagtäglich neu erkennen dürfen.
Die Teilnahme ist kostenfrei.

Kontakt:
Projektmanagement für die Bilz Gesundheits- und Aktivregion
Ines Kunze | E-Mail: bilz-region@stadt-burgstaedt.de

Winterferien auf Schloss Rochsburg

Auf Schloss Rochsburg gibt es in den Winterferien wieder ein besonderes Erlebnis für Kinder – eine abenteuerliche Führung namens „Was macht der Ritter Günther im Winter“. Los geht’s am Dienstag, dem 13. Februar 2018 um 14.00 Uhr. Unser Gästeführer nimmt die kleinen Besucher mit auf eine spannende Reise in die Vergangenheit und erzählt vom harten Alltag des Ritters Günther von Rochsburg. Die Kinder werden überrascht sein, denn das Leben auf einer Burg gerade zur Winterzeit war alles andere als gemütlich und spaßig. Es gab weder Handy noch Konsole, keinen Fernseher oder Computer. Die Burgbewohner hatten mit andauernder Kälte, Dunkelheit und fadem Essen zu kämpfen. Herrschten Eis und Schnee, dann war es höchste Zeit für den Ritter, das Schwert vorübergehend an den Nagel zu hängen und sich stattdessen um die Familie zu kümmern. Bei dem Rundgang durch das Schloss können die kleinen Burgfräulein und Ritter einmal hautnah nachempfinden wie kalt und ungemütlich es damals war. Zum Glück endet die kleine Zeitreise im Hier und Jetzt, sodass sich die Kleinen gegen Ende der Führung in heute beheizten Räumen der Rochsburg aufwärmen können. Warme Kleidung ist dennoch unbedingt zu empfehlen.
Wer am 13. Februar leider nicht dabei sein kann, der muss nicht traurig sein. **Auch am 15. Februar, 20. Februar und 22. Februar findet um jeweils 14.00 Uhr diese Führung statt.**

Für die Teilnahme an der Veranstaltung ist eine Anmeldung erforderlich (Tel.: 037383 803810/E-Mail: museum-rochsburg@kultur-mittelsachsen.de). Der Preis beträgt 4,00 € pro Kind und 6,00 € pro Erwachsenen. Eine Führung dauert ca. 1,5 bis 2 Stunden.

Seniorenheim „Schlossblick“ Rochsburg

Betreuungsstruktur Seniorenheim „Schlossblick“ Rochsburg

Zeit	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG
6.30 – 7.30 Uhr	Waschtraining					
8.30 – 9.30 Uhr	Frühstücksrunde Wohnbereich 1 Frühstücksrunde Wohnbereich 2					
	Tages-Café					
09.30 – 11.00 Uhr	Dementenbetreuung 1 Dementenbetreuung 2	motorisch-funktionelle Einzeltherapien	Männerrunde Einzeltherapien	Damenrunde Einzeltherapien	Dementenbetreuung 1 Wohlfühlvormittag	
	Bewegungsangebot Einzelbetreuung 	Hirnleistungstraining Einzelbetreuung 	Gymnastik mit dem Kneipp-Verein Einzelbetreuung 	Hauswirtschafts-/Kreativangebot Einzelbetreuung Tiergestütztes Arbeiten 	Erzählrunde Einzelbetreuung 	Aktivierungs-runde
11.30 – 12.00 Uhr	Mittagstisch Wohnbereich 1 Mittagstisch Wohnbereich 2					
	Tages-Café					
13.00 – 14.00 Uhr	Einzeltherapien	Einzeltherapien		Einzeltherapien	Einzeltherapien	
	Einzelbetreuung Snoezelen					
14.30 – 15.00 Uhr	Kaffeekränzchen					
14.45 – 15.30 Uhr	Aktivierungsrunden Wohnbereich 1					
15.30 – 16.30 Uhr	Lesenachmittag 	Spielenachmittag 	Genuss-/ Sinnestraining 	Musiknachmittag 	Presseschau 	
	Aktivierungsrunden Wohnbereich 2					
17.30 – 18.30 Uhr	Abendtisch					
	Tages-Café					

Leistungen der sozialen Betreuung
Leistungen der zusätzlichen Betreuung nach § 87b SBG XI

Neujahrsempfang im Seniorenheim

Obwohl der Jahreswechsel eigentlich schon wieder „Schnee von gestern“ ist, möchten wir es nicht versäumen, allen Leserinnen und Lesern für das Jahr 2018 alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit und Wohlergehen, zu wünschen. Neujahrsempfang im Seniorenheim – damit lässt es sich prima ins neue Jahr starten. Bereits seit 2015 haben die Ergo- und Beschäftigungstherapeutinnen für unsere Bewohnerinnen und Bewohner Neujahrsempfänge organisiert. Gibt es da nicht so etwas wie „Gewohnheitsrecht“??? Genau, deshalb gab es auch zu Beginn des Jahres 2018 wieder einen Neujahrsempfang. Alle haben bei den Vorbereitungen ihr Bestes gegeben. Die Tische waren passend für Neujahr dekoriert. Auch die Buffets in der Cafeteria und auf den Wohnbereichen sahen wieder total lecker aus, Wurst- und Käseplatten, Rührei, Fisch, Obstteller, Salate und, und, und…Jeder konnte sich nach eigenen Vorlieben sein Frühstück zusammenstellen. Die Therapeutinnen standen dabei unterstützend zur Seite. Ein Gläschen Sekt oder Saft durfte zur Begrüßung des neuen Jahres natürlich nicht fehlen. In diesem Zusammenhang wurde aber auch auf das vergangene Jahr zurückgeschaut, Veranstaltungen oder andere Ereignisse ließ man Revue passieren. Während des gemütlichen Beisammensitzens betrat plötzlich ein wahrhaftiges Glückssymbol aus „Fleisch und Blut“ die Cafèteria – ein Schornsteinfeger. Er besuchte alle Bewohner/innen unserer Einrichtung und überreichte ihnen Glücksklee. Einige von ihnen nahmen selbstständig Kontakt zu unserem Schornsteinfeger auf und bedankten sich für die wirklich gelungene Überraschung. Super, wenn man eine Kollegin mit einem Schornsteinfeger-Ehemann hat. Schornsteinfeger bringen Glück, so sagt man. Daher wollten sowohl Bewohner/innen als auch Mitarbeiter/innen beherzt am Arm oder an der Schulter zugreifen, als sie dem Schornsteinfeger in unserem Haus begegneten. Leider verging unser Neujahrsbrunch wieder viel zu schnell. Auf diesem Wege möchten wir uns bei allen fleißigen Helfern bedanken, die für einen gelungenen Ablauf unseres Neujahrsempfangs sorgten. Auf ein gesundes, neues Jahr 2018!!

Bereitschaftsdienste (Änderungen vorbehalten)

Apothekenbereitschaft

Der Dienst beginnt am genannten Tag 8 Uhr (an Werktagen nach Schließung der Apotheke) und endet 8 Uhr des darauffolgenden Tages

Sa	27. Jan. 2018	Chemnitztal Apo Taura
		Löwen Apo Penig
So	28. Jan. 2018	Neue Apo Limbach-O.
Mo	29. Jan. 2018	Elefanten Apo Burgstädt
Di	30. Jan. 2018	Moritz Apo Limbach-O.
Mi	31. Jan. 2018	Sonnen Apo Burgstädt
Do	01. Feb. 2018	Kronen Apo Limbach-O.
Fr	02. Feb. 2018	Mozart Apo Penig
Sa	03. Feb. 2018	Apo im Ärztehaus Limbach-O.
So	04. Feb. 2018	Beethoven-Apotheke
		Marien Apo Lunzenau
Mo	05. Feb. 2018	Brücken Apo Penig
Di	06. Feb. 2018	Rosen Apo Limbach-O.
Mi	07. Feb. 2018	Schwanen Apo Burgstädt
Do	08. Feb. 2018	Aesculap Apo Limbach-O.
		Neue Paracelsus Apo Hartm.
Fr	09. Feb. 2018	Chemnitztal Apo Taura
		Löwen Apo Penig
Sa	10. Feb. 2018	Neue Apo Limbach-O.
So	11. Feb. 2018	Elefanten Apo Burgstädt
Mo	12. Feb. 2018	Moritz Apo Limbach-O.
Di	13. Feb. 2018	Sonnen Apo Burgstädt
Mi	14. Feb. 2018	Kronen Apo Limbach-O.
Do	15. Feb. 2018	Mozart Apo Penig
Fr	16. Feb. 2018	Apo im Ärztehaus Limbach-O.
Sa	17. Feb. 2018	Beethoven-Apotheke
		Marien Apo Lunzenau
So	18. Feb. 2018	Brücken Apo Penig
Mo	19. Feb. 2018	Rosen Apo Limbach-O.
Di	20. Feb. 2018	Schwanen Apo Burgstädt
Mi	21. Feb. 2018	Aesculap Apo Limbach-O.
		Neue Paracelsus Apo Hartm.
Do	22. Feb. 2018	Chemnitztal Apo Taura
		Löwen Apo Penig
Fr	23. Feb. 2018	Neue Apo Limbach-O.
Sa	24. Feb. 2018	Elefanten Apo Burgstädt
So	25. Feb. 2018	Moritz Apo Limbach-O.
Mo	26. Feb. 2018	Sonnen Apo Burgstädt
Di	27. Feb. 2018	Kronen Apo Limbach-O.
Mi	28. Feb. 2018	Mozart Apo Penig

Anschriften der Apotheken

Sonnen Apotheke,	Friedrich-Marschner-Straße 49, 09217 Burgstädt, Tel. 03724-15772
Rosen Apotheke,	Frohnbachstraße 26, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel. 03722-92072
Aesculap Apotheke,	Hauptstraße 28c, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel. 03722-87314
Chemnitztal Apotheke,	Schweizerthaler Straße 1, 09249 Taura, Tel. 03724-3272
Mozart Apotheke,	Waldstraße 18, 09322 Penig, Tel. 037381-85297
Neue Apotheke,	Chemnitzer Straße 16, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel. 03722-92092
Elefanten Apotheke,	Bahnhofstraße 5, 09217 Burgstädt, Tel. 03724-3007
Moritz Apotheke,	Moritzstraße 18, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel. 03722-83655
Kronen Apotheke,	Jägerstraße 9, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel. 03722-94036
Apotheke im Ärztehaus,	Ludwig-Richter-Straße 10, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel. 03722-87776
Beethoven-Apotheke,	Leipziger Straße 23b, 09232 Hartmannsdorf, Tel.: 03722-8904871
Marien Apotheke,	Am Ring 1, 09328 Lunzenau, Tel. 037383-6208
Brücken Apotheke,	Brückenstraße 13, 09322 Penig, Tel. 037381-5688
Schwanen Apotheke,	Markt 14, 09217 Burgstädt, Tel. 03724-14749

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Der kassenärztliche Bereitschaftsdienst wird in folgenden Zeiten durchgeführt:

Montag	19:00 Uhr bis 07:00 Uhr des nächsten Tages
Dienstag	19:00 Uhr bis 07:00 Uhr des nächsten Tages
Mittwoch	14:00 Uhr bis 07:00 Uhr des nächsten Tages
Donnerstag	19:00 Uhr bis 07:00 Uhr des nächsten Tages
Freitag	14:00 Uhr bis 07:00 Uhr des nächsten Tages
Samstag	07:00 Uhr bis 07:00 Uhr des nächsten Tages
Sonntag	07:00 Uhr bis 07:00 Uhr des nächsten Tages

Bitte erfragen Sie den ärztlichen Notdienst unter der bundesweit einheitlichen Rufnummer 116 117.
Bei Notfällen ist weiterhin die 112 zu wählen.

Für hör- und sprachgeschädigte Menschen ist das Fax 0800/5895210 geschaltet.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Den augenärztlichen Bereitschaftsdienst erfragen Sie bitte über das Krankenhaus Mittweida unter der **Telefonnummer 03727 / 19292.**

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Samstag, 08.00 bis 11.00 Uhr
Sonntag/Feiertag 09.00 bis 10.00 Uhr

23.12.:	Frau Dr. Scholz, 09322 Penig, Chemnitzer Str. 82, Tel.: 037381/80224
24.12.:	Frau Dr. Teichmann, 09217 Burgstädt, Goethestr. 44, Tel.: 03724/2872 oder 0176/22011064
25.12.:	Frau ZÄ Uhlig, 09241 Mühlau, O.-Hauptstr. 2, Tel.: 03722/80182
26.12.:	Frau Dr. Hammer, 09322 Penig, Schlossstraße 10, Tel.: 037381/80410
27.12.:	Herr Dr. Küttner, 09217 Burgstädt, Am Lindengarten 2, Tel.: 03724/2011 oder 03724/1868101
28.12.:	Herr DS Baetge, 09217 Burgstädt, Dr.-R.-Koch-Str. 1, Tel.: 03724/2185 oder 03724/8309882
29.12.:	Frau DS Dörfler, 09217 Burgstädt, Fr.-Marschner-Str. 17, Tel.: 03724/2173 oder 0177-4699726
30.12.:	Herr Dr. Frind, 09328 Lunzenau, Markt 18, Tel.: 037383/6495
31.12.:	Frau Dr. Mehmke, 09217 Burgstädt, Goethestr. 34, Tel.: 03724/855962

NEU: Zukünftig können Sie den Notfalldienst unter ***www.zahnaerzte-in-sachsen.de*** einsehen.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags jeweils 19:00 Uhr bis 07:00 Uhr,
Wochenende: Samstag 07:00 Uhr bis Montag 07:00 Uhr
Die Bereitschaftsdienste sind zu erfragen unter:
Dr. Stein, – Kleintiere –, Dittmannsdorfer Str. 95, 09322 Penig,
Tel. 037381/84045 oder 0172/3700659.

Veranstaltungen

Veranstaltungen in Penig

- **27.01.**
  Gedenkveranstaltung zum Holocaustgedenktag
  Veranstalter: Ev.-Luth. Kirchgemeinde Penig
  Veranstaltungsort: Gedenkstätte auf dem Stadtfriedhof Penig

- **02.02. bis 04.02.**
  Abteilungspräsentation der Abteilung Fußball
  Abteilung Fußball des TSV Penig e.V.
  Veranstaltungsort: Sporthalle der
  Friedrich-Eduard-Bilz-Oberschule Penig

- **02.02., 20.00 Uhr**
  Große Comedy Parade
  Landverein – „Zum grünen Hof Markersdorf“ e. V.
  Dorfgemeinschaftshaus „Grüner Hof“ Markersdorf

- **03.02., 19.30 Uhr**
  Ü30-Fasching, Faschingsclub Penig e. V.
  Kultur- und Schützenhaus

- **04.02., 14.30 Uhr**
  Kaffeefasching, Faschingsclub Penig e. V.
  Kultur- und Schützenhaus

- **05.02., 18.30 Uhr**
  Dialog zur Entwicklung der Peniger Innenstadt
  Stadtverwaltung Penig
  Veranstaltungsort: Stadtverwaltung Penig, Ratssaal

- **06.02., 14.00 Uhr**
  Seniorengeburtstagsfeier, Seniorenclub Penig e. V.
  Gaststätte „Bayrische Krone“

- **08.02., 19.30 Uhr**
  16. Peniger Weiberfasching, Faschingsclub Penig e. V.
  Kultur- und Schützenhaus

- **10.02., 14.30 Uhr**
  Kinderfasching, Faschingsclub Penig e. V.
  Kultur- und Schützenhaus

- **10.02., 20.00 Uhr**
  Samstagfasching, Faschingsclub Penig e. V.
  Kultur- und Schützenhaus

- **11.02., 10.00 bis 16.00 Uhr**
  Winterfest, Förderverein Muldentalbahn e. V., Haltepunkt Amerika

- **11.02., 14.30 Uhr**
  Ein Singspiel für die ganze Familie von und mit Gabi und Amadeus Eidner „Der Kirchenjahr-Express im Lutherjahr“
  Kirche Langenleuba-Oberhain

- **14.02., 19.00 Uhr**
  Kommunalpolitischer Aschermittwoch, Kultur- und Schützenhaus

- **20.02., 13.30 – 16.30 Uhr**
  Spielenachmittag, Begegnungsstätte „mittendrin“

- **22.02., 10.00 bis 11.00 Uhr**
  Spannenden Geschichten lauschen und neue Bücher entdecken in der Stadtbibliothek Penig. *Änderungen vorbehalten!*

Karstas kleines Kino

Ausstellung
Die Ausstellung „Geschichte der Alten Schule“ (150 Jahre „Weiße, Alte oder Gelbe Schule – Freies Gymnasium Penig) ist bis 20.02.2018, dienstags bis samstags von 13 bis 16 Uhr oder nach Vereinbarung geöffnet.